



18. März 2015

## Gewusst wie: Daten richtig löschen bevor man das Smartphone verkauft?

### **Anmoderationsvorschlag:**

Die Halbwertszeit von Smartphones, Tablets und Notebooks wird immer kürzer. Damit man sich ein Neues leisten kann, wird das alte Gerät gerne verkauft, aber natürlich möglichst ohne die persönlichen und sensiblen Daten. Ein ungutes Gefühl bleibt, ob man wirklich alles gelöscht hat. Wie man auf Nummer sicher geht, erklärt mein Kollege Marco Chwalek:

### **Beitrag:**

Sprecher: Damit persönliche Fotos und Informationen nicht in falsche Hände geraten, sollte man wissen, wie die Daten richtig gelöscht werden, empfiehlt TÜV SÜD-Experte Rainer Seidlitz und erklärt, warum es nicht reicht, die Daten mit der regulären LösCHFunktion zu löschen:

O-Ton Rainer Seidlitz: 20 Sekunden:

Wenn Daten auf einem PC oder auf einem Mobilgerät einfach nur gelöscht werden, dann werden die in den Papierkorb verschoben und sind meistens sehr einfach wieder zu rekonstruieren. Wenn man jetzt den Papierkorb auch leeren würde, würde es nur das Inhaltsverzeichnis letztlich dieser Daten gelöscht, das heißt die Daten sind auf dem Gerät noch verfügbar.

Sprecher: Selbst einfaches Formatieren der Festplatte reicht nicht, denn mit geeigneter Software können die Daten meist wieder hergestellt werden. Was muss man also tun, um die Daten sicher zu löschen?

O-Ton Rainer Seidlitz: 17 Sekunden:

Es gibt spezielle Software, mit der man Daten endgültig löschen kann von Geräten. Und das sollte man insbesondere dann tun, wenn man ein altes Gerät verkauft oder weitergibt. Es gibt auch für Smartphones und Tablets in App-Stores LösCH-Software.

Sprecher: Außerdem sollte man auch ans LösCHen in der Cloud denken, rät TÜV SÜD. Und es gibt noch eine weitere wichtige Frage: Sind bei einem defekten Gerät die Daten automatisch gelöscht?

O-Ton Rainer Seidlitz: 21 Sekunden:

Wichtiger Punkt ist, dass bei einem kaputten Gerät Daten nicht automatisch nicht mehr lesbar oder gelöscht sind. Oft sind die Daten auf einfache Art und Weise nochmal herstellbar. Und um auf Nummer sicher zu gehen, ist es deswegen am besten das Gerät physikalisch zu zerstören, dann sind die darauf befindlichen Informationen auf alle Fälle gelöscht.

### **Abmoderationsvorschlag:**

Befolgen Sie diese Ratschläge, sind Sie auf der sicheren Seite und können sich mit gutem Gefühl von Ihrem alten Gerät trennen.

### **FÜR REDAKTEURE:**

Ein Service für Sie: Den dazugehörigen Podcast finden Sie auf der Homepage von TÜV SÜD unter [www.tuev-sued.de/audio-pr](http://www.tuev-sued.de/audio-pr).

### **Presse-Kontakt:**

Heidi Atzler TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstraße 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 29 35 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail <a href="mailto:heidi.atzler@tuev-sued.de">heidi.atzler@tuev-sued.de</a> Internet <a href="http://www.tuev-sued.de">www.tuev-sued.de</a>
---	---

Als einer der führenden Dienstleister in den Bereichen Prüfung, Begutachtung, Auditierung, Zertifizierung, Schulung und Knowledge Services sorgt TÜV SÜD für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Seit 1866 schützt der technische Dienstleister gemäß seinem Gründungsauftrag Menschen, Umwelt und Sachgüter vor den nachteiligen Auswirkungen der Technik. Das Unternehmen mit Sitz in München ist inzwischen an über 800 Standorten weltweit vertreten. TÜV SÜD agiert weltweit mit mehr als 22.000 Experten aus den verschiedensten Disziplinen, die auf ihren Gebieten als herausragende Experten anerkannt sind. Der technische Dienstleister kombiniert unabhängige und neutrale Kompetenz und langjährige Erfahrung mit wertvollen Brancheninformationen und bietet Unternehmen, Verbrauchern und Umwelt damit echten Mehrwert. TÜV SÜD unterstützt seine Kunden auf der ganzen Welt mit einem umfassenden Leistungsspektrum um Effizienz zu steigern, Kosten zu senken und Risiken beherrschbar zu machen. [www.tuev-sued.de](http://www.tuev-sued.de)